

Wir beten für den Weltuntergang

Kommt, feiern wir den Untergang der Welt,
er wurde schon so oft verkündet...
Er ist alles was für uns noch zählt –
kein Mensch ist da, der einen Ausweg findet.

Es ist doch auch schön das noch zu erleben,
wie uns der Abgrund frisst, auf alle Zeit.
Wir werden sein, ganz wie ein Schweben,
ganz ohne Körper und auch ohne Kleid.

Dann wird verschleiert bleiben was uns trieb,
in diesen wunderbaren Zustand: Tod.
Wir hatten ja sogar die Mörder lieb –
es lebe dieser letzte Höllenschlot!

Wir werden sein wie eine Seuche, die uns rafft,
ja, wie ein Kirchenlied, so treu und fromm –
ein Opfer unserer eigenen Leidenschaft.
Beten wir: „Daß ich auch in den Himmel komm!

© Alf Gloker

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)